

Landesapothekerkammer Hessen KdöR
Geschäftsbereich Pharmazie
Lise-Meitner-Straße 4
60486 Frankfurt am Main

**ANMELDUNG ZUR ABSCHLUSSPRÜFUNG FÜR PKA im Winter 2026/2027
- Zulassung in besonderen Fällen -**

Name, Vorname _____

Geburtsname _____

Anschrift _____

Geburtsdatum _____

Geburtsort _____

Gemäß § 10 Abs. 3 b der Prüfungsordnung sind folgende Unterlagen beigelegt:

- (1) Tätigkeitsnachweise oder glaubhafte Darlegung über den Erwerb von Kenntnissen und Fertigkeiten in Sinne des § 9 Abs. 2 oder Ausbildungsnachweise im Sinne des § 9 Abs. 3,
- (2) das letzte Zeugnis der zuletzt besuchten Schule (**Kopie**),
- (3) ggf. weitere Ausbildungs- und Tätigkeitsnachweise,
- (4) Lebenslauf tabellarisch,
- (5) Bescheinigung über die Teilnahme an der Erste-Hilfe-Ausbildung (**Kopie**) (Vermittlung lebensrettender und einfacher Erste-Hilfe-Maßnahmen sowie grundsätzlicher Handlungsstrategien nach den Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege)

Wir bitten Sie, die Unterlagen in einem Schnellhefter (kein Ordner) einzureichen.

Die Abschlussprüfung ist gebührenpflichtig. Die Gebühr beträgt € 35,00 gemäß Kostenverzeichnis zur Kostensatzung der Landesapothekerkammer Hessen.

Nach erfolgter Anmeldung erhält der Ausbilder die Anmeldebestätigung und den Gebührenbescheid in einem gesonderten Schreiben.

Ort, Datum

Unterschrift des Prüfungsbewerbers

Rechtsgrundlage für die Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten ist § 3 Hessisches Datenschutz – und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG).

Datenschutzrechtlicher Hinweis

Informationspflichten gemäß Art. 13 DSGVO	
Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 DSGVO	Apothekerkammer Hessen, Körperschaft des öffentlichen Rechts, vertreten durch den Kammerpräsidenten, Apotheker Dr. Christian Ude sowie im Verhinderungsfall durch die Vizepräsidentin, Apothekerin Dr. Schamim Eckert. Die Anschrift der Apothekerkammer Hessen K.d.ö.R. lautet: Lise-Meitner-Straße 4 60486 Frankfurt am Main Telefon: 069 / 979509-0 E-Mail: info@apothekerkammer.de.
Datenschutzbeauftragter	Externer Datenschutzbeauftragter: datenschutz süd GmbH Hauptsitz Würzburg Wörthstraße 15 97082 Würzburg
Verarbeitungszweck und Rechtsgrundlage	Ihre personenbezogenen Daten werden verarbeitet zu Zwecken der Durchführung der Berufsausbildung, der Durchführung und Abnahme von Abschluss- und Zwischenprüfungen sowie der Überwachung der Durchführung der Berufsausbildungsvorbereitung, der Berufsausbildung und der beruflichen Umschulung. Die Datenverarbeitung erfolgt nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c und e DSGVO. Sie ist nach mindestens einer der genannten Rechtsgrundlagen zulässig bzw. wegen rechtlicher Verpflichtungen erforderlich: §§ 34, 35, 37, 44, 45, 46, 48, 49, 65, 71, 76, 88 Berufsbildungsgesetz, PharmKfmAusbildungV, § 8 Abs. 2 PKA-Prüfungsordnung der LAK Hessen.
Empfänger oder Kategorien von Empfängern	Ihre personenbezogenen Daten werden, soweit für den Verarbeitungszweck erforderlich, an folgende Empfänger oder Kategorien von Empfängern weitergeleitet: Auszubildende, Auszubildende, Ausbilder, Erziehungsberechtigte oder andere gesetzliche Vertreter, Bildungsträger, ehrenamtliche Prüfer, Prüfungsaufsichten, Berufsschulen, Prüfungsausschuss, Schlichtungsstellen, Aufsichtsbehörden.
Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Orga- nisation	Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation findet nicht statt.
Dauer der Speicherung	Ihre personenbezogenen Daten werden für Auszubildendenverhältnisse 30 Jahre und für die Abschluss-, Zwischen- und Umschulungsprüfungen 2 Jahre gespeichert. Prüfungsunterlagen werden zwei Jahre aufgehoben. Ausbilderdaten werden nach Beendigung der Auszubildertätigkeit fünf Jahre, Prüferdaten nach Beendigung der Prüfertätigkeit fünfzehn Jahre aufgehoben.
Ihre Betroffenenrechte	Sie haben gegenüber uns hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten das Recht auf Auskunft über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten, das Recht auf Berichtigung und Löschung, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung sowie das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit. "Sie haben das Recht eine uns gegenüber erteilter Einwilligung jederzeit zu widerrufen oder ihre anderen oben genannten Betroffenenrechte per Nachricht an den oben genannten Verantwortlichen auszuüben".
Beschwerderechte bei einer Aufsichtsbehörde	Sie haben das Recht, sich bei dem Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei uns zu beschweren.